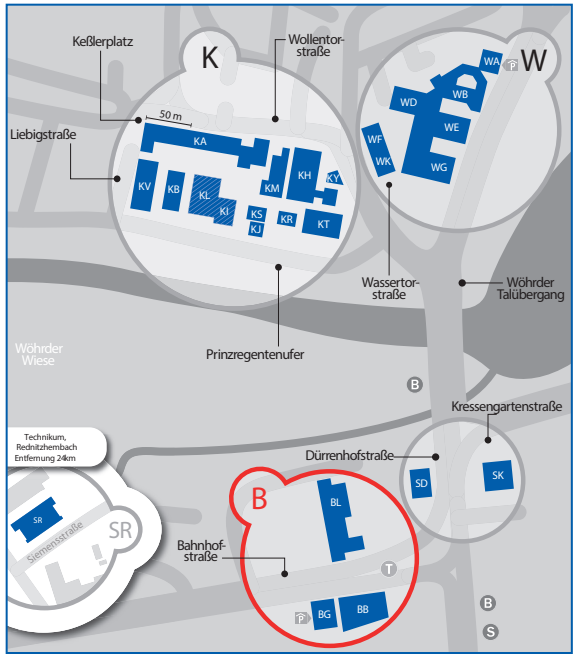
www.th-nuernberg.de

Wie erreichen Sie uns?

Kontakt:
Fakultät Angewandte Mathematik, Physik
und Allgemeinwissenschaften (AMP)
Prof. Markus Kaiser
Telefon: 0911/5880-1855 (Sekretariat)
E-Mail: markus.kaiser@th-nuernberg.de

www.th-nuernberg.de/fakultaeten/amp/studium/bachelorstudiengang-technikjournalismustechnik-pr/

Der Hörsaal BB.103, in dem alle Veranstaltungen stattfinden, befindet sich am Standort B, Bahnhofstraße 90.



Change-Prozesse und digitale Transformationen

Ringvorlesung Technikjournalismus/Technik-PR im Wintersemester 2019/2020

Februar 2019 | Auflage: 2.000 | Fotos: TH Nürnberg + Fotolia.com

www.th-nuernberg.de

TECHNISCHE HOCHSCHULE NÜRNBERG
GEORG SIMON OHM

Wer sind wir?

Technische Hochschule Nürnberg

Die Technische Hochschule Nürnberg ist mit rund 13.000 Studierenden bundesweit eine der größten Hochschulen ihrer Art. Sie entwickelt Ideen für die Welt von heute und morgen und forscht zu den Schlüsselfragen unserer Gesellschaft. Als eine der forschungsaktivsten und drittmittelstärksten aller bayerischen Hochschulen ist die TH Nürnberg ein wichtiger Innovationsmotor für die Metropolregion Nürnberg und pflegt hervorragende Kontakte zur Wirtschaft. Mit 160 Hochschulpartnerschaften in aller Welt ist die Hochschule auch als „global player“ aktiv.

Das breite und praxisorientierte Studienangebot widmet sich den technischen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und gestalterischen Herausforderungen unserer Zeit und eröffnet den Absolventinnen und Absolventen hervorragende Berufsperspektiven. Zwölf Fakultäten bieten akkreditierte Bachelor- und Masterstudiengänge an, ebenso Weiterbildungsstudiengänge für Berufstätige, Angebote mit Zertifikatsabschluss sowie duale Studienvarianten.

Die TH Nürnberg ist eine auditierte „familiengerechte Hochschule“ und setzt sich für die bessere Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie ein.

Studiengang Technikjournalismus/Technik-PR

Der Bachelorstudiengang Technikjournalismus/Technik-PR der TH Nürnberg vermittelt Studierenden gleichermaßen journalistische wie technische Kompetenz, um die Absolventinnen und Absolventen für Berufe in Redaktionen von Fachmedien, Spezialressorts in Massenmedien oder für die Tätigkeit in Public-Relations-Abteilungen von Technologieunternehmen und -verbänden zu qualifizieren.

Der Studiengang bietet eine fundierte Ausbildung in Journalistik und ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen, eine berufsorientierte Ausbildung in Print-, Online-, Hörfunk- und TV-Journalismus, eine grundlegende Einführung in die Belange von Technik und Gesellschaft und eine berufsorientierte Ausbildung in der Disziplin Public Relations/Public Affairs und technologieorientierter Marktkommunikation.

Programm

Montags, 19.00-21.00 Uhr in BB.103

Montag, 28. Oktober 2019

Prof. Markus Kaiser, Technische Hochschule Nürnberg

Change Management in der Medien- und Kommunikationsbranche

Montag, 11. November 2019

Gunther Schunk, Vogel Communications Group, Würzburg

Der Change vom Fachverlag zur Communications Group

Montag, 25. November 2019

Maren Lamersdorf, ProSiebenSat.1, Unterföhring

Digitale Transformation im News-Journalismus

Montag, 9. Dezember 2019

Thomas Wenzel, ZF Friedrichshafen

Agile Methoden in der Unternehmenskommunikation

Montag, 13. Januar 2020

Sigrun Albert, Neue Zürcher Zeitung, Zürich

Wenn eine 240-Jährige das Internet erobert: Was digitale Transformationsprozesse für Medienhäuser wie die Neue Zürcher Zeitung bedeuten

Was bietet die Ringvorlesung?

Verlage, Rundfunk und Unternehmenskommunikation stecken mitten in tiefgreifenden Veränderungsprozessen: Medienunternehmen sind auf der Suche nach neuen Geschäftsmodellen und nutzen digitale Ausspielkanäle. Unternehmen können aufgrund der Digitalisierung selbst zu Medien werden und mit ihren Kunden kommunizieren. Social Media, Corporate Publishing und Newsrooms sind nur einige der Themen, mit denen sich die Kommunikationsabteilungen heute auseinandersetzen müssen.

Dabei scheitern über 70 Prozent aller Veränderungsvorhaben, weil klassisches Change Management vernachlässigt oder sogar vergessen wird, also die betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht mitgenommen werden. In dieser Ringvorlesung geht es deshalb nicht nur um die Innovationen und Veränderungsprojekte an sich, sondern auch um das dafür nötige Change Management sowie die Change Communication, die dafür sorgen, dass die Projekte erfolgreich umgesetzt werden.

In der Ringvorlesung „Change-Prozesse und digitale Transformation“ des Studiengangs Technikjournalismus/Technik-PR beleuchten Expertinnen und Experten aus der Medienbranche und Unternehmenkommunikation aus verschiedenen Blickwinckeln die derzeitigen Veränderungsprozesse. Die Ringvorlesung richtet sich dabei auch an die interessierte Öffentlichkeit, um einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen zu erhalten. Sie ist aber auch als ein Forum in der Europäischen Metropolregion Nürnberg gedacht, um über Medieninnovationen und Change Management ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung nicht erforderlich.

Die Ringvorlesung Technikjournalismus/Technik-PR wird in Kooperation mit den Nürnberger Nachrichten, der Akademie für Politische Bildung in Tutzing, dem Nürnberg Digital Festival, der Nürnberger Initiative für Kommunikation (NIK) und dem Deutschen Institut für Change-Prozesse und digitale Geschäftsmodelle durchgeführt.